



Sicherheitsempfehlung Nr. 476

Ausgabedatum der Sicherheitsempfehlung	26.09.2013
Nummer Schlussbericht	2245
Sicherheitsdefizit	<p>Am 27. September 2013 musste ein Flugzeug Bombardier DHC-8-402 aufgrund der Fehlfunktion des Bugfahrwerks auf dem Flughafen Zürich eine Landung mit ausgefahrenem Hauptfahrwerk und eingefahrenem Bugfahrwerk durchführen.</p> <p>Die Untersuchung zeigte, dass das Schutzblech, welches die zwei Sensoren schützt, die feststellen, ob das Fahrwerk belastet ist (weight on wheel – WOW), zwischen der unteren und der oberen Knickstrebe (drag strut) des Bugfahrwerkes eingeklemmt war und das Ausfahren des Bugfahrwerkes behindert hatte. Da es bis jetzt nicht möglich war zu beweisen, dass der vorliegende Fall als Einzelfall behandelt werden kann, besteht die Möglichkeit, dass weitere Bugfahrwerke ähnlicher Bauart betroffen sein könnten.</p>
Sicherheitsempfehlung	<p>Die Luftfahrtbehörde Kanadas (Transport Canada) und die Europäische Agentur für Flugsicherheit (European Aviation Safety Agency – EASA) sollten zusammen mit den Flugzeug- und Fahrwerkherstellern geeignete Massnahmen treffen, damit beschädigte WOW cover plates in sog. levered suspension Bugfahrwerken frühzeitig erkannt werden.</p>
Adressaten	EASA Europäische Agentur für Flugsicherheit; Transport Canada
Stand der Umsetzung	Teilweise umgesetzt. Die Aufsichtsbehörde von Kanada (Transport Canada – TC) beschreibt in einem Antwortschreiben vom 28. Januar 2014 auf den Zwischenbericht der SUST vom 11. Oktober 2013 die Massnahmen, welche der Flugzeughersteller bisher getroffen hat oder in Zukunft noch treffen wird.
Untersuchungsberichte zur Sicherheitsempfehlung	<p>Schlussbericht Final report Intermediate report Zwischenbericht</p>